

Danke, daß Sie sich für einen BARON Zwangsmischer entschieden haben!

Bitte lesen Sie die Sicherheitshinweise und Anweisungen vor Inbetriebnahme der Maschine sorgfältig durch!

1. Sicherheitsvorschriften

Der Baron Zwangsmischer darf nur an einer Stromversorgung mit RCD-Schutzschalter (GFCI, früher als FI-Schalter bezeichnet) betrieben werden.

Vor Inbetriebnahme muss sichergestellt sein, dass sich die Maschine im technisch einwandfreiem Zustand befindet, und dass der Anwender die erforderlichen Kenntnisse besitzt.

Das Sicherheitsnetz am Auslauf der Maschine muss montiert, und für den Anwender sichtbar sein. Wird die Maschine umgesetzt, muss diese vom Stromnetz getrennt werden!

Die Regeln für die Sicherheit am Arbeitsplatz müssen eingehalten werden, verwenden Sie zu Ihrem Schutz eine geeignete Schutzausrüstung. Benutzen Sie immer eine Schutzbrille und eine Staubmaske. Bitte beachten Sie die Hinweise des Zement- bzw. Mörtelherstellers!

Betreiben Sie den Zwangsmischer nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, wie etwa in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gasen oder Staub! Schalten Sie immer die Maschine ab, wenn Sie den Arbeitsplatz verlassen. Die Maschine ist mit einem Sicherheitsschalter ausgestattet, welcher den Motor ausschaltet, wenn der Deckel geöffnet wird.

Die Maschine besitzt einen Hauptschalter mit Not-Aus-Funktion und Nullspannungs-Auslöser.

Bei Stromausfall muss die Maschine erneut eingeschaltet werden.

Am Scharnier des Deckels befindet sich ein Sicherungsbolzen zum Sichern des Deckels in geöffneter sowie geschlossener Stellung.

Warnung! Die Maschine läuft beim Entleeren – es ist strengstens verboten in die laufende Maschine durch das Gitterrost oder den Auslauf zu greifen. Die Warnschilder müssen sichtbar und erkennbar sein!

2. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Zwangsmischer soll auf einem ebenen und sicheren Untergrund stehen.

Deckel vor dem Einschalten schließen! Auf korrekten Sitz der Mischarme achten!

Zum Starten der Maschine den Schalter unterhalb der Mischkammer betätigen.

Zur Entnahme des Mischguts den Bedienhebel am Auslauf betätigen.

3. Wartung, Reinigung und Pflege

Lassen Sie die Maschine ausschließlich von Fachpersonal unter Verwendung von Original-Ersatzteilen warten bzw. reparieren. Achten Sie auf fehlerhafte elektrische Verbindungen, festsitzende bewegliche Teile, Defekte und allen anderen Bedingungen, die die Funktionsweise beeinträchtigen können.

VOR DER REINIGUNG Stromversorgung trennen! Reinigen Sie die Maschine immer unmittelbar nach Gebrauch! Verwenden Sie Wasser und Kies zum Reinigen des Mischbehälters und der Mischwerkzeuge. Niemals auf den Mischbehälter mit einem harten Gegenstand wie z.B. Hammer o.ä. schlagen!

Beim Reinigen mit Hochdruckreiniger oder Wasserschlauch den Wasserstrahl nicht auf die elektrischen Teile richten!

Kontrollieren Sie die Mischarme, ggf. die Mischblätter nachjustieren; der Abstand zwischen Behälter und Mischblätter sollte 2 – 3 mm betragen.

4. Transport

Der Zwangsmischer sollte möglichst liegend transportiert werden, beachten Sie die geltenden Vorschriften zur Transportsicherung.

WARNUNG! Zwangsmischer mit einer Transportdeichsel (M300/E300) dürfen ausschließlich auf privaten Gelände und nur über kurze Entfernungen mit einer Geschwindigkeit von max. 5 Km/h rangiert werden.

5. Ersatzteile und technische Daten

Eine Übersicht der Ersatzteile finden Sie auf unserer Internet-Seite: www.baron-mixer.com
Technische Daten zum Zwangsmischer finden Sie auf dem Typenschild

6. Garantiebedingungen

Jede Maschine unterliegt der sorgfältigen Prüfung und der strengen Kontrolle der Baron-Qualitätssicherung. Baron gewährt unbeschadet der vertraglichen oder gesetzlichen Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Herstellergarantie. Für in Deutschland gekaufte Geräte gilt: Die Garantiezeit beträgt 12 Monate nach Kaufdatum für gewerbliche Nutzer und 24 Monate für private Verbraucher. Innerhalb dieser Zeit übernimmt Baron im Fall eines Material- oder Herstellungsfehlers die Kosten einer Instandsetzung und den kostenlosen Ersatz der defekten Teile.

Ausgeschlossen von Garantieleistungen sind Schäden aufgrund von unsachgemäßer Anwendung durch